

Inhalt

Vorwort	
<i>Sabine Seichter</i>	9
Dank	11
1. Einleitung	13
1.1 Problemaufriss	13
1.2 Aktueller Forschungsstand	16
1.3 Zielsetzung und Methode	30
1.4 Gang der Arbeit	34
2. Aristoteles: Klugheit	37
2.1 Bios theoretikos und bios praktikos	40
2.2 Mesotes – als ethisches Konstituens für praktisches Handeln	53
2.3 Verständigkeit, Takt und Billigkeit – als interne Konstituenten für praktisches Handeln	63
2.4 Kontingenz als teleologisch-methodisches Konstituens praktischen Handelns	69
2.5 Kairos – als temporales Konstituens für praktisches Handeln	77
2.6 Resümee	81
3. Kant: Urteilskraft	83
3.1 Theorie und Praxis in der Pädagogik	86
3.2 Gewissen – als anthropologische Bedingung professionellen Handelns	100
3.3 Denkungsarten – als methodologische Bedingungen professionellen Handelns	106
3.4 Urteilskraft – als teleologische Bedingung professionellen Handelns	112
3.5 Resümee	123
4. Herbart: Pädagogischer Takt	126
4.1 Wirkungsgeschichte	129
4.2 Theorie und Praxis – Pädagogik als Wissenschaft	130
4.3 Bildsamkeit – als anthropologische Prämissen für verantwortliches pädagogisches Handeln	147

4.4	Moralität – als teleologische Prämisse für verantwortliches pädagogisches Handeln	155
4.5	Taktvolle Führung – als methodologische Prämisse für verantwortliches pädagogisches Handeln	169
4.6	Resümee	186
5.	Problemgeschichtliche Zusammenfassung	188
6.	Domänen des pädagogischen Taks	193
6.1	Pädagogische Professionalität	193
6.2	Pädagogisches Ethos	201
7.	Empirie des pädagogischen Taks	213
7.1	Projekt, Datengrundlage, Hintergrund	213
7.2	Möglichkeiten und Grenzen der Einzelfallanalyse	215
7.3	Videobasierte Fallvignette und videobasiertes Interview	218
7.4	Taktvoller Charakter in empirischer Betrachtung	222
7.4.1	Äußere Ordnung	222
7.4.2	Innere Ordnung	236
7.4.3	Alltagsintegrierte Bildungs- und Lernräume	244
7.5	Resümee	253
8.	Schlussfolgerung	258
8.1	Zusammenfassung der zentralen Erkenntnisse	259
8.2	Zur Frage der Lehr- und Lernbarkeit	264
	Literaturverzeichnis	270